

Schule - Oberstufe?

harlequinn - 6.6.2005 um 06:47

Soo .. da melde ich mich auch mal wieder .. allerdings diesmal mit einer Frage bezüglich der Schule

Momentan leide ich an Depressionen und gehe seit 9 wochen nicht mehr zur schule . Dennoch bin ich , was meine zerebrale leistungsfähigkeit betrifft nicht geschwächt , sondern eher gestärkt - who knows why? *g .. naja spielt ja auch keine große rolle .. Allerdings habe ich obwohl ich so lange gefehlt habe angeboten bekommen die 11. klasse zu überspringen . Ich persönlich denke , dass das ne schnieke angelegenheit ist , die ich wahrscheinlich wahrnehmen werde.. Sek I und klasse 11 is eh nur trockenes Zeug , was ich größtenteils eh schon weiss und wenn ich mir dann die themen fürs zentralabitur durchles wird mir ganz warm ums herz *g.. kant , lessing , quantenphysik - das ist schon was feines , genauso wie das abi mit anfang 16 was ich dann haben werde - will ja keine zeit verschwenden ☐

Nun hab ich einige Fragen an euch:

-Wie habt ihr die 11. klasse empfunden

-Gab es diskrepanzen zwischen eurer einschätzung der anforderung und der tatsächliche anforderung?

-wenn ja , welche?

thanks in advance :D

quaid - 6.6.2005 um 15:42

-bei mir war die elfte klasse wiederholung von allem, was man in der neunten und zehnten gelernt hat.

-nein, ich wurde eigentlich nicht enttäuscht. es war einfach genug um "durchzurutschen"

wie machst du das eigentlich, solange nicht mehr zur schule zugehen? normalerweise wird man doch dann abgeschrieben. oder hast du eine permanente ärztliche freistellung oder sowas?

hopeless - 6.6.2005 um 15:45

12 oder 13 jahre schule?

ich bin jetzt grad fertig (12.) und naja.. wenn mans drauf hat, kann man den scheiß von der 11. sicher weglassen. bei mir hat die motivation so etwa seit der neunten klasse nachgelassen und hat so in der zeit den tiefpunkt erreicht.. also ich würde sagen, wenn man halbwegs motiviert ist und n stück intelligent, sollte es gehen. allerdings hab ich auch recht früh die hoffnung begraben, dass man nach der schulzeit das leben so besonders viel mehr genießen kann.

Soulmirror - 6.6.2005 um 16:16

hab nie ne reguläre 11. klasse besucht :p

dian - 6.6.2005 um 19:06

In der elften Klasse wäre ich beinahe durchgerasselt. Vor allem, weil ich mit Mathe und den naturwissenschaftlichen Fächern nicht klar kam... für dich, harlequinn, wird das aber sicher kein Problem sein. Du hast ja anscheinend jetzt schon mehr Ahnung von dem Kram als z.b. meine damalige Chemielehrerin, die ne ziemlich hohle Nuss war. In Fächern wie Deutsch oder Englisch dagegen hatte ich überhaupt keinerlei Probleme. Da kam auch nichts grundlegend Neues mehr dazu.

Wie hopeless aber richtig erwähnt hat: So viel einfacher wird das Leben nach der Schule auch nicht... also wenn du keine finanziellen Probleme hast und auch noch nicht so wirklich weisst, was du später mal machen möchtest, würd ich mir schon überlegen, ob ein Jahr länger faul rumsitzen und von anderen durchgefüttert werden nicht vielleicht doch der bequemere Weg wäre. ☐

cappuhead - 6.6.2005 um 19:58

croas, du wirst dein abi mit 16 haben ? respekt ! ich habe in der elften klasse meinen notendurchschnitt von 1,7 auf 4,0 oder so verschlimmbessert. andere dinge wie rauchen, mädchen und alkohol waren auf einmal interessanter :D

aber um etwas sinnvolles beizutragen: ich kam nach der 10. von der realschule auf's gymnasium und brauchte eine ganze weile, um mich zu orientieren. vor allem die wahl der leistungsfächer fand ich recht schwierig. aber für dich scheint ja die schule ein leichtes zu sein, insofern denke ich, daß du schlimmstenfalls schwierigkeiten haben wirst, dich zwischen den älteren zu behaupten, aber bestimmt nicht mit dem stoff bzw. den schulischen aspekten.

... - 7.6.2005 um 02:30

Ich kann da nur sehr bedingt was zu sagen, weil meine elfte Klasse ja nun schon fast 25 Jahre her ist. Damals war das so, daß im Klassenverband sowieso nur noch in 11,1 Mathematik, Englisch und Deutsch unterrichtet wurden.

Deutsch kannst du knicken, da gibt's ein paar Bücher zu lesen, das kann man auch ohne Schule. Bei englisch war es mir eh'scheißegal, das wollte ich nur noch abwählen und bei Mathe war es bei mir noch so, daß wir einen riesigen Lehrermangel damals hatten und ich zum Beispiel erst in der 11.Klasse mal etwas von geometrie mitbekommen habe (okay, in der 8. haben wir ein bißchen Vektorenrechnung gemacht, aber das war's auch). Ich würd' auf jeden Fall mal einen Lehrer fragen, @Harlequinn, ob da noch irgendwas nachgeholt wird, was Dir bis dato noch nicht untergekommen ist. Aber da schätze ich Dich auch al so ein, daß Du das auch in ein paar Wochen schaffst, sofern es da was gibt. Von Naturwissenschaften habe ich nur Chemie behalten. Wir fingen erst in der Oberstufe mit Organischer Chemie an und das war schon was anderes als die Anorganik. Aber ich glaube auch bei naturwissenschaften muß man sich in Deinem Falle keine Sorgen machen. Und der Rest ist doch eigentlich egal. In Geschichte wiederholst Du wirklich nur das, was schon gemacht wurde. In Sozialwissenschaften ha'ich das auch so gemacht, daß ich da was überspringen mußte, weil ich zuerst Mathe und Chemie Leistungskurs hatte und dann wegen eigenmächtiger Schulzeitverkürzung (auch einfach blaumachen geannt), eine Stufe nach 13,1 zurück mußte in 12,2. Und da gab es keinen Chemieleistungskurs mehr und ich hab'dann Sozialwissenschaften genommen. as ist so'n Laberfach, da kannst du auch Deine Abiklausur abgeben ohne jemals am Unterricht teilgenommen zu haben. Wo ich wirklich noch was gelernt habe, waren die musischen Fächer in der 11. Ich habe Musik genommen und da waren dann wirklich noch ein paar Grundsätze u lernen, die mir bis dato fehlten, allerdings war auch zu meiner Schulzeit in Musik ein katastrophaler Lehrermangel. Bis zu 11,1 hatte ich gerade mal 4 Halbjahre Musikunterricht in der Schule. Wenn Du allerdings eh'Kunst nehmen willst, kann Dir das auch egal sein. Empfehlen kan n ich das nur dann nicht, wenn Du mal 'ne geisteswissenschaft studieren willst. Denn da brauchst Du noch immer für einen Magisterabschluß oder für eine Promotion oft das Latein. ich weiß nicht, ob Du das schon hast, ansonsten würde ich noch Latein nehmen und da kannst Du den Anfang nicht einfach überspringen. Ich hab'mich geärgert später, daß ich nicht gleich Griechisch genommen habe, weil das hätte mir mein Studium ziemlich erleichtert.

Aber die Grundsatzfrage bleibt auch:

Willst Du denn unbedingt jetzt schon Dein schönes faules Schülerleben beenden?

Wenn man auch einfach zu Hause bleiben kann, mach das doch und entwerfe irgendetwas schönes für Dich, genieße Dein Leben. Dieses Hineinhetzen in das Berufsleben paßt mir sowieso nicht an unserer Gesellschaft. Die Jugend sollte 'ne Phase sein, wo man sich voll ausleben kann.

Btw.: Du sagst, Du hast jetzt Depressionen. Geht das auf die Tatsache zurück, daß Dich die Schule so langweilt oder ist da was anderes hinter? Das könnte man auch mal in Ruhe auskurieren. Gerade bei Depressionen kommt sonst mal irgendwas im späteren Leben auf Dich zu, was dann nicht mehr zu ändern ist. Überleg'Dir das auch mal.

Ich würd'an Deiner Stelle mich erstmal gründlich auskurieren und dann wieder auf Schule machen.

Und ansonsten frag'Deine Lehrer oder, falls es sowas noch gibt, die Fachkonferenzen, wie der Lehrplan von 11,1 und 11,2 aussieht, schau'ihn Dir an und entscheide das dann.

harlequinn - 7.6.2005 um 08:51

danke für eure Antworten

@q .. mein psych schreibt mich so lange krank wie ich will

@hopeless in der 13 wird abi gemacht in nrw ..

@cappuhead .. *g naja .. ich kenn die leute aus der jetzigen 11 genau so gut wie meine klasse - da werde ich mich wohl nicht behaupten müssen

@arne danke für den langen beitrag

was meine fächer betrifft werde ich wohl Physik + Deutsch LK nehmen + chemie,philosophie, mathe , englisch , biologie , informatik , sozialwissenschaften , geschichte , erdkunde nehmen

Für die 11. hatte ich Musik gewählt .. malen kann ich gar nicht - wenn ich jetzt in die 12. komme brauch ich das nicht mehr zu nehmen , tu ich auch nicht *g

Ne ich werd wohl Physik studieren , brauch also kein Latein - hatte vorher auch französisch genommen

Jo Deutsch wird echt kein Problem .. ich weiß welche lektüren gelesen werden - diese hab ich mir inklusive lektüreschlüssel schon bei amazon.de bestellt ☐
Die Depressionen hab ich aus einem anderen Grund..

Mit dem Berufsleben .. naja *g

Ein Physikstudium dauert 5 jahre (zumindest in Tübingen) - bis ich dann nen Dr. hab dauerts auch noch was .. lasse mir also viel zeit ☐

@dian

Naja , ich leb hier in nem schäbigen Ghetto von Düsseldorf direkt am Flughafen -> die Luft ist scheisse , die Jugend asozial .. was hält mich also hier? .. ich les momentan tagtäglich ca 500-1000 seiten , also warum nicht auch in Tübingen? ... studieren heißt ja nicht , dass man direkt berufstätig wird

dian - 7.6.2005 um 11:27

Da hast du natürlich recht... auch während des Studiums kann man sich eine schöne Zeit machen.
Und Tübingen ist gar nicht mal so weit von mir und Killing Joke entfernt. Dann können wir ja mal ab und zu zusammen Physik lernen. :D

... - 8.6.2005 um 00:55

@Harlequinn:

Interessierst Du Dich so für deutsche Literatur? Fast alle, die ich kenne, hatten zur Naturwissenschaft als LK immer Mathe genommen, ich damals ja auch. Ich mein, Deutsch ist auch okay, hätt´ich wohl auch hinbekommen, erfordert aber immer ganz andere Denkstrukturen wie Mathe oder Physik oder Chemie. Deshalb wundert mich das. Müßt Ihr gar kein musikalisches Fach mehr bis zum Abi haben? Irgendwie komisch, daß sowas dann rausfällt.

Aber ich hoffe, Du bist trotzdem fit in fremdsprachen, denn Tübingen liegt wohl in Schwaben. Östlich von @Dians Ecke, in der schwäbischen Alb, hatte ich mal ´n Bewohner, der da herkam, da hab´ich mit dem mal einen Ausflug hin in seine alte Heimat unternommen. Das war auch gut, daß der mit dabei war, ohne Dolmetscher wätr ich aufgeschissen gewesen. Tübingen kenn´ich nicht so. Ich hab´auch mal kurz in Heidelberg studiert, das geht noch von der Sprache her. Aber auf jeden Fall ist die Ecke da schöner als wenn Du an die RUB oder nach Essen/Duisburg gehst oder nach Wersten.

Achso, noch ´ne Anmerkung, was mir gerade einfiel, als ich das mit Deutsch, kombiniert mit Physik schrieb. Vertu´Dich da auch nicht, bis zur zehnten Klasse hab´ich auch immer gedacht, ich kann nur was mit Naturwissenschaften oder Mathe machen. Fremdsprachen waren für mich der Horror und der Rest war mir zu langweilig, wir nannten das alles Laberfächer. Hat sich aber in der Oberstufe bei mir total gewandelt. Kann also auch noch passieren, daß Du am Ende was ganz anderes machen willst. Da würde dann wieder für sprechen, nix zu überspringen, sondern wirklich die gaze Leier von 13 Schuljahren durchzuziehen. Mein Cousin hat auch mit dem Physikstudium angefangen und dann später noch Medizin dazu genommen (da brauchst Du aber Latein), weil alles was für Radiologie nötig ist, hatte er ja schon aus dem Physikstudium in und auswendig drauf Wer weiß, auf was Du noch alles Bock bekommst.

Aber eigentlich ist das Leben auch erst dann interessant, wenn man sich immer wieder vom ihm überraschen läßt und die Opztionen stehen dir ja trotzdem noch alle offen.

cappuhead - 8.6.2005 um 10:09

Zitat

Original von Arne Kroger

[..] Ich hab´auch mal kurz in Heidelberg studiert [..]

cool, geile stadt, nicht wahr...vor allem morgens entlang des neckars ^^

@topic: ich habe damals versucht alle richtungen zu erschlagen und habe englisch, biologie und geschichte als leistungsfächer genommen...aber ok, in rp gibt es auch kein zentralabitur *g

hopeless - 8.6.2005 um 10:25

drei leistungskurse.. warst du etwa auch an ner anderschule? ☐

harlequinn - 8.6.2005 um 11:19

@arne

ne ich werd die jetzt wohl wirklich überspringen *g

Ich wollte zuerst Physik + Sozialwissenschaften als LK nehmen. Als ich dann allerdings den Lehrplan für die 12/13 gesehen hab , hab ich mich anders entschieden ☐

Jo , Mathe hab ich auch drüber nachgedacht - wär mr dann im LK zu trocken und langweilig geworden, denn so viele andere Sachen werden da auch nicht gemacht + das dann 5 stunden pro woche zu haben ist denke ich dann nicht die beste wahl. Bzgl. Fremdsprachen - jo , ich kann nur Englisch gut - Französisch gar nicht +g

Das Physik-Studium wird mir wohl sehr leicht fallen .. die Theorien hab ich im Bereich der Quantenphysik schon alle ziemlich gut drauf - momentan mach ich die Mathe dazu , ist allerdings etwas komplizierter und nicht leicht verständlich ☐
Jo .. ich bin auch am überlegen , ob ich nicht zusätzlich noch Psychologie machen soll *g

@dian

ja sicher :D - dauert allerdings noch 2 1/2 jahre und vielleicht geh ich ja doch nach darmstadt , wobei ich allerdings tübingen preferiere

Seneca - 8.6.2005 um 15:31

Ich hab ja jetzt fast die 11te Klasse fertig. Ist eigentlich größtenteils Sach, des man schon gemacht hat, aber auch hier und da was Neues. Wird halt vom Niveau her angehoben alles und gerade in den NWs kann man jetzt halt die Dinge machen, für die man vorher zu doof war.

Mathe solltest evt. schauen, ob du den Stoff von 11 beherrschst, denn da kommt neues, genauso in Physik, aber des scheints du ja draufzuhaben. Ansonsten kannst die 11te vergessen.

... - 9.6.2005 um 03:38

Also, bei uns haben die in 11,1 zumindest in mathe nur wiederholt bzw.vervollständigt, was wir eigentlich schon in Geometrie in der 8. oder 9. hätten haben sollen und nicht hatten wegen dem damaligen Lehrermangel (seit der 6.Klasse nur noch 3 h Mathe in der Woche). Es begann zwar schon mit der Einführung der Funktionen über die Folgen, aber das ist auch nicht so schwer, also da deke ich schon, daß du, @Harlequinn, da keine Schwierigkeiten haben solltest.

Kann ich dann aber auch verstehen, daß Du nicht Mathe und Physik als LK nehmen willst, das ist wirklich trocken. Bei uns waren meistens die LKs später 6 h die Woche und 12 h nur chemische Formeln und mathematische Kurvendiskussionen ist schon recht dröge. Vielleicht ka es ja auch bei mir daher, daß ich auf einmal in der Oerstufe so 'n Interesse an Fächern wie Religion, Philosophie, Pädagogik und Sowi entwickelte, einfach als Ausgleich. Vorher waren das für mich immer nur stinklangweilige "Laber"fächer. Ich hatte sogar auf einmal 'ne Supernote in Deutsch.

cappuhead - 9.6.2005 um 09:03

Zitat

Original von hopeless

drei leistungskurse.. warst du etwa auch an ner sonderschule? ☐

noin, auf einem pfälzischen gymnasium; drei leistungskurse, von denen einer in der 13. abgestuft wird - frag mich aber nicht was das bedeutet, das habe ich inzwischen vergessen *g

Jolle - 9.6.2005 um 22:18

ach du kacke....abi mit 16....

dass du n bisschen mehr inenr birne hast als der durchschnitts 15-jährige war mir schon nach dem lesen deiner ersten beiträge klar, aber so langsam wirds mir unheimlich....

also die 11 finde ich persönlich ziemlich geil und entspannt...der stoff ist super leicht, und weil es die "bringepflicht" gibt, musst du weder hausaufgaben machen noch dich im unterricht einbringen, solange du die klausuren trotzdem noch auffe reihe kriegst.... also ich hatte noch nie so viel spass an der schule...die elf ist meiner meinung anch mal echt das kuhlste....30 wochenstunden sind aber auch verdammt lässig =)

harlequinn - 10.6.2005 um 00:27

Info - ich bin 14 *g

Jo , gerade weil die 11. so leicht ist will ich sie mir ersparen ☐

Jolle - 10.6.2005 um 16:31

14??? argh....

aber warum die gammelfase verkürzen? Ich versuche sie in die länge zu ziehen =)

harlequinn - 11.6.2005 um 01:21

wer sagt , dass das gammeln mit dem studium oder dem abschluss des studiums aufhört ☐ ?

cappuhead - 11.6.2005 um 13:58

kommt ganz auf die wahl des berufes und den grad des intellekts an...im normalfall wird das gammeln recht schwierig, wenn weder eltern noch staat finanzielle unterstützung liefern (wie es zumeist bis inkl. des studiums ist) ^^

... - 12.6.2005 um 00:59

Ach watt!

Wenn ich so drauf wäre wie Halequinn, dann würde ich doch schnell das Physikstudium machen und dann auf Dozent machen. Wenn Du erstmal C3 bist, dann kannst Du gammeln bis zum Ende des Lebens.

Aber immer alles auf die Zukunft zu verschieben, würde ich mich auch nicht trauen.

Gast - 12.6.2005 um 10:45

@harlequinn

Zitat

Das Physik-Studium wird mir wohl sehr leicht fallen .. die Theorien hab ich im Bereich der Quantenphysik schon alle ziemlich gut drauf - momentan mach ich die Mathe dazu , ist allerdings etwas komplizierter und nicht leicht verständlich

Wie sieht das aus? Hast du gerade erst damit angefangen?

Nun, ich habe auch mit 14, als ich keine brauchbaren populärwissenschaftlichen Bücher mehr dazu fand, Lehrbücher über Quantenmechanik gelesen. Verstanden hab ich nicht viel von "der Mathematik", das Problem ist nur, die "zugehörige Mathematik" ist die eigentliche Theorie, Wissen aus populärwissenschaftlichen Büchern ist im Studium weitestgehend wertlos.

Ich bin nur mittelmäßig begabt, und muss mich beim Physikstudium unter der Woche ranhalten, um das Wochenende frei zu haben. Vielleicht bist du ja nicht so blöd wie ich und weiß alles schon, was ich dir jetzt erzähle und kannst es auch alles schon - mir hats halt damals, wo ich 14 war, niemand gesagt und ich meinte, ich könnte die Sachen durch "genügend langes Draufstarren" schon irgendwie verstehen. Das hat nicht geklappt und war auf Dauer recht entmutigend. Drum sag ichs dir halt. Solltest du es als unrechtmäßige Klugscheißerei empfinden - so war es nicht gemeint.

Wenn du das Zeug wirklich schon lernen willst - und das geht schon, ich kannte auch so jemanden - dann solltest du bei der Reihenfolge bleiben, da die Sachen nunmal aufeinander aufbauen: Zuerst musst du die Analysis aus der Oberstufe lernen, du musst wissen, was die einzelnen Funktionen machen, mit komplexen Zahlen umgehen können und gut differenzieren und integrieren können, evtl. auch im mehrdimensionalen - denn in den Lehrbüchern werden solche "trivialen" Zwischenschritte nicht vorgeführt, wenn du sie verstehen willst, musst du die selber ergänzen können. Etwas Stochastik solltest du auch können, Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Wahrscheinlichkeitsdichten insbesondere - findest du vermutlich am Anfang eines Stochastikbuchs, kriegst du in der nächsten Unibibliothek

oder mit etwas Glück auch in der Schulbibliothek. Dann musst du bedenken, dass einem die Quantenmechanik im 4. Semester vorgeführt wird, an Mathematik brauchst du unbedingt noch die lineare Algebra - auch wenn die Quantenmechanik damit nicht mathematisch korrekt wird, weil du in der Regel nicht mit endlichdimensionalen Räumen auskommst, zum Verstehen reicht es (anwesende Mathematiker bitte nicht böse sein). Noch ganz wichtig sind Differentialgleichungen, zumindest einfache musst du lösen können.

Nun zur nötigen Physik.

Mit analytischer Mechanik solltest du dich auskennen, weil es da einige formale Analogien gibt, und sonst das ganze für dich noch mehr vom Himmel fällt, als es das ohnehin schon tut. Wichtig ist auch die Optik: du musst mit Wellen umgehen können. Etwas Elektrodynamik wäre auch nicht schlecht, erstens zum Verständnis der Optik und zweitens, weil die Teilchen oft in elektromagnetische Felder gesteckt werden (im Atom z.B.).

Das wäre meiner Meinung nach mal das Nötigste.

... - 13.6.2005 um 00:12

Die Bücher gibt es auch in der Schulbibliothek.

Bei uns war das der Stoff von 13,1 und 13,2 im LK mathe. (wahlweise mit linearer Algebra)

harlequinn - 13.6.2005 um 02:37

danke @ unknown helper

Da hast du schon recht .. Ich bin momentan auch weniger in Physikbüchern am lesen , sondern eher in Mathebüchern ☐
... Da ich die Differenzialrechnung bald sowieso brauchen werd schadet es ja auch nicht schon mal weitergehend andere und komplexere Sachen zu lernen. Eben ist es die Mathematik , weshalb ich die "eigentlichen Theorien" nicht richtig verstanden hab. Die Aussagen dieser Theorien hab ich in "normalen" Büchern gelesen. Hmm .. Die Quantenphysik interessiert mich schon seit ca. 2 Jahren , zur info ☐

Jolle - 13.6.2005 um 09:04

.....freak... :D

quaid - 13.6.2005 um 16:24

äh, was bedeutet denn "c3" ?

wenn ich mir das ganze nochmal durch den kopf gehen lasse, komme ich zu folgendem entschluss:
egal ob es eine phase oder eine natürliche begabung ist die ich da erlebe, ich würde versuchen es auszunutzen und irgendwas zu machen wo ich sehr weit kommen kann. denn die schwierigsten wege sollen ja auch die lohnenswertesten sein. und wenn ich arne richtig verstanden habe, sieht er es genauso. etwas schuffen und dann profit draus ziehen.
menschen die nicht so clever drauf sind zahlen ne menge für jene, die es sind ☐

... - 13.6.2005 um 23:48

In der C-Skala werden die Beamtengehälter für Dozenten und Professoren festgelegt. Und das ist reichlich, was die bekommen. Wenn Du richtig ordentlicher Proff bist, hast Du ein, zwei Vorlesungen oder Seminare maximal pro Semester und kannst ansonsten forschen oder eben auch nix tun. Das ist dann schon so ´ne Art absoluter Freiheit, wenn auch nur auf materieller Ebene.

harlequinn - 14.6.2005 um 11:26

und in welchem bereich befindet sich da der lohn so :D ?

na forschen würd ich schon ... macht halt spaß ☐

... - 14.6.2005 um 23:48

Also, als ordentlicher Proff bekommt man so um die 8000€ brutto. Manchmal noch ein mietfreies Häuschen dazu. Müßte

ich aber erstmal selber wieder googeln, ob das mal alles angepaßt worden ist. Es gab da wohl auch ´ne ganze Menge Kürzungen beim Hochschulbereichssalär.
Manchmal bekommt man sogar als Privatdozent noch ´n bißchen mehr, wenn man gefragt ist.
